

Liquide alternative Investmentstrategien als Antwort auf Niedrigzinsumfeld

- **Diversifikationsinstrument und Alternative für Staatsanleihen**
- **Neuer Fonds: „Allianz Discovery Europe Opportunities“**

Aktuell werfen zehnjährige deutsche Bundesanleihen negative Renditen ab – nach Jahren anhaltender finanzieller Repression hinterfragen Anleger zunehmend die Rolle von Anleihen hoher Bonität als Sicherheitsanker. Eine Lösung bieten liquide alternative Investmentstrategien, die in der Regel marktneutrale positive absolute Erträge anstreben: Diese können zur Diversifikation eingesetzt werden bzw. eine sinnvolle Alternative zu Staatsanleihen im Portfoliokontext von Fonds darstellen. „Während Anleger auf einem Schiff, das nur für schönes Wetter gedacht ist, in stürmischen Zeiten einen erhöhten Wellengang stärker mitbekommen, spüren Menschen auf einem für alle Wetterlagen gerüsteten Schiff davon wenig. Liquide alternative Strategien machen genau das: Sie stabilisieren das Gesamt-Portfolio, indem sie die Wogen glätten – und verhelfen dem Investor zu mehr Ausgewogenheit“, erklärt Martin Bruckner, Vorstand der Allianz Investmentbank AG und Chief Investment Officer der Allianz Gruppe in Österreich.

Chancen für Anleger: Gute Alternative zu Anleihen

Von Allianz Global Investors' Expertise in diesem Veranlagungssegment können ab sofort auch Anleger in Österreich profitieren: „Investoren in Österreich haben die Möglichkeit, erstmals liquide alternative Investmentstrategien in ihrem Portfolio beizumischen“, ergänzt Nicole Joham-Kerschbaumer, Country Head and Business Development Austria/CEE bei der Allianz Investmentbank AG, und verweist auf den neuen, in Österreich zugelassenen Fonds „Allianz Discovery Europe Opportunities“. Das Anlageziel des Fonds „Allianz Discovery Europe Opportunities“ besteht darin, eine stabile und weitgehend von der allgemeinen Börsenentwicklung unabhängige Rendite zu erzielen. Fondsmanager Harald Sporleder und sein Team können über „Long“-Positionen auf steigende, über so genannte „Short“-Positionen auch auf den Rückgang einzelner Aktienkurse setzen. Durch die Kombination beider Strategien entsteht ein marktneutrales Portfolio. „Absolute Return-Strategien verfolgen das Ziel, über einen Marktzyklus positive Erträge bei gleichzeitig niedrigem Risiko zu erzeugen. Liquide Alternative Strategien sind ein gutes Diversifikationsinstrument mit stetigen Erträgen, die vom Risiko-Rendite-Profil dem ähneln, was Anleger früher von Anleihen erwartet haben“, so Sporleder abschließend.

Wien, am 13. Juli 2016

Downloads im Internet unter

<https://www.allianz.at/privatkunden/media-newsroom/>

- Foto: Martin Bruckner (© Allianz) – Abdruck honorarfrei
- Foto: Nicole Joham-Kerschbaumer (© Allianz) – Abdruck honorarfrei
- Foto: Harald Sporleder (© Allianz) – Abdruck honorarfrei
- Pressemeldung als PDF

Rückfragen bitte an:

MMag. Manfred Rapolter, MA
 Unternehmenskommunikation
 Allianz Gruppe in Österreich
 Tel: +43 5 9009 80690
 E-Mail: manfred.rapolter@allianz.at
 Internet: www.allianz.at

Die Einschätzungen stehen wie immer unter den nachfolgend angegebenen Vorbehalten.

Bei der vorliegenden Pressemitteilung handelt es sich um eine Marketingmitteilung. Die vorliegende Marketingmitteilung stellt keine Anlageanalyse, Anlageberatung oder Anlageempfehlung dar. Insbesondere ist sie kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Investmentfondsanteilen. Der Prospekt sowie die Wesentlichen Anlegerinformationen (Kundeninformationsdokument) der in Österreich zum öffentlichen Vertrieb zugelassenen Fonds aus dem Fondsuniversum von Allianz Global Investors sind jederzeit kostenlos bei der Allianz Investmentbank AG, Hietzinger Kai 101-105, 1130 Wien, und bei der Allianz Global Investors Europe GmbH, Bockenheimer Landstrasse 42-44, 60323 Frankfurt am Main, sowie im Internet unter www.allianzglobalinvestors.de in deutscher Sprache erhältlich.

Gebührenhinweise

Allianz Discovery Europe Opportunities (ISIN: LU1366194469): Der Ausgabeaufschlag zur Abgeltung der Ausgabekosten beträgt bis zu 5 % des Wertes eines Anteiles, dzt. erhoben 5 %. Die Pauschalgebühr beträgt bis zu 1,8 % des Fondsvermögens jährlich, dzt. erhoben 1,8%.

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Soweit wir in diesem Dokument Prognosen oder Erwartungen äußern oder die Zukunft betreffende Aussagen machen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Neben weiteren hier nicht aufgeführten Gründen können sich Abweichungen aus Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Allianz Kerngeschäftsfeldern und -märkten, aus Akquisitionen sowie der anschließenden Integration von Unternehmen und aus Restrukturierungsmaßnahmen ergeben. Abweichungen können außerdem aus dem Ausmaß oder der Häufigkeit von Versicherungsfällen (zum Beispiel durch Naturkatastrophen), der Entwicklung der Schadenskosten, Stornoraten, Sterblichkeits- und Krankheitsraten beziehungsweise -tendenzen und, insbesondere im Bankbereich, aus der Ausfallrate von Kreditnehmern resultieren. Auch die Entwicklungen der Finanzmärkte (z.B. Marktschwankungen oder Kreditausfälle) und der Wechselkurse sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, können entsprechenden Einfluss haben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen. Die hier dargestellten Sachverhalte können auch durch Risiken und Unsicherheiten beeinflusst werden, die in den jeweiligen Meldungen der Allianz SE an die US Securities and Exchange Commission beschrieben werden. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, Zukunftsaussagen zu aktualisieren.